Inhalt

Vorbemerkung 11

I. Kapitel:
Deutschlands Zukunft als Industrienation und Sozialstaat 13

Wirtschaftskraft und Selbstwertgefühl 13
Zum Vergleich: Deutschland 1890 17
Die versäumten Innovationen 20
Das Schrumpfen des Mittelstandes 31
Die skandalösen Subventionen 32
Die fatale Arbeitslosigkeit 35
Lähmende Überbürokratisierung 43
Das verrottete Bildungswesen 46
Die Vergreisung der Gesellschaft 55
Für eine unsentimentale Einwanderungsregulierung 58
Die Vereinigung als psychologische Belastung 70
Von Polen lernen? 74
Die deutschen Vereinigungen von 1871 und 1989 77
Die Illusion gleicher Lebensverhältnisse 79
Die Selbstüberforderung der Politik 81
Die große Müdigkeit im Land 84
Der sieche Sozialstaat 86
Die Krise der Staatsfinanzen 88
Die Rentenproblematik 91
Die Misere der Krankenversicherung 96
Fortbildungen und Betreuungen 99
Das Ende des Wohlfahrtsstaates 101
Ist die Bevölkerung opferbereit? 110
Das Scheitern dieser Republik ist möglich 115

Bibliografische Informationen
http://d-nb.info/950947520

digitalisiert durch DEUTSCHE NATIONAL BIBLIOTHEK

II. Kapitel:
Außenpolitischer Wandel 118

Die ganz normale Anarchie 118
Drei verschiedene Europa-Konzepte 125
Frankreich und sein »Rang« 130
Die wachsende Gleichgültigkeit der Vereinigten Staaten .. 136
Rußland muß sich selbst regenerieren 142
Partner Polen? 145
Parallelen zur Zwischenkriegszeit 153
Unsere Rolle in Ostmitteleuropa 156
Ein Sitz im UN-Sicherheitsrat? 163
Lehren der deutschen Geschichte 167
Juniorpartner der USA in Europa! 172
Das Fehlen außenpolitischer Eliten 177
Mit dem Rücken zur Gefahr eingeschlafen? 182

III. Kapitel:
Die Europäische Währungsunion 183

Vorteile einer gemeinsamen Währung 183
Skepsis, Zweifel, Einwände 188
Ein Europa ohne Wechselkurse? 200
Fehlende Ausgleichsmechanismen in Europa 205
Gefahren für den Freihandel 211
Stabilitäts-Psychologie 216
Unterschiede der Volkswirtschaften 217
Die Währungsunion als politisches Projekt 219
Kein Vorläufer der politischen Union 222
Wie es zu Maastricht kam 232
Deutschland: Europas Wirtschaftspolizist oder
spendabler Wohltäter? 236
Gefahr für Europa im Falle des Scheiterns 240
Historische Parallelen 242
Der Euro als Alibi 245

Ein drohender Kaufkraftverlust 247
Innenpolitische Folgen der Währungsunion 249
Eine Eurodebatte mit verengter Perspektive 251
Der Faktor Kohl 255

IV. Kapitel:
Erstarrte Parteien, schläfrige öffentliche Meinung 259

Der landesweite Konsens: konservativer
Sozialdemokratismus 259
Die Union 261
Die Sozialdemokratie 265
Die Grünen 271
Die PDS 276
Die Liberalen 277
Journalismus und Verantwortung 283
Tabuisierung von Themen 289
Brauchen wir Deutschen eine Hauptstadt Berlin? 291
Das Erbe insgesamt annehmen! 297
Die Deutschen: Erschöpft? Verwöhnt? Unbeweglich? 300
Gemeinschaftsaufgaben 301
Arbeit statt Sozialhilfe 304
Amerika, du hast es besser! 307
Die englische Krankheit und ihre Heilung 310
Neuseeland, Schweden, die Niederlande: drei Vorbilder .. 314
Warten auf die Wende 320

Dank 329
Anmerkungen 332
Personenregister 348